

SmartOne-C

Technisches Datenblatt



Belegte technische Eckdaten des SmartOne-C für Auswahl und Einsatzplanung. Bedingungen, Schnittstellen und Betriebsgrenzen sind getrennt von der Inbetriebnahme beschrieben.

- 01 Einsatz planen** • Objekt, Empfang und benötigte Daten gemeinsam klären.
- 02 Sicher vorbereiten** • Versorgung, Montage und gelieferte Ausführung prüfen.
- 03 Meldungen prüfen** • Position, Zeitstempel und eingerichteten Empfängerweg testen.
- 04 Betrieb begleiten** • Pflege, Energie und Zuständigkeit vereinbaren.

Anschlusskabel und Satellitenbetrieb

Die folgenden Aderfunktionen gelten für die benannten SmartOne-C-Zubehörkabel. Die Kabelvarianten haben unterschiedliche zulässige Versorgungsspannungen. Teilenummer vor dem Anschluss prüfen.

Ader / Anschluss	Funktion und Zuordnung
Braun	Setup / Handshake vom seriellen Gerät
Rot	RX
Orange	TX zum RX des seriellen Geräts
Hellblau	Potentialfreier Kontakt 2
Weiß	Potentialfreier Kontakt 1
Gelb	Soft Power Down, normalerweise offen
Grün	Masse / Ground
Blau	Masse / Ground
Violett	Line Power +

Quelle: Globalstar SmartOne C User Manual v2.2, Appendix K, gedruckte Seite 73 / PDF-Seite 79.

SIM Format

Keine SIM-Karte; Globalstar Simplex ohne Mobilfunk und SMS

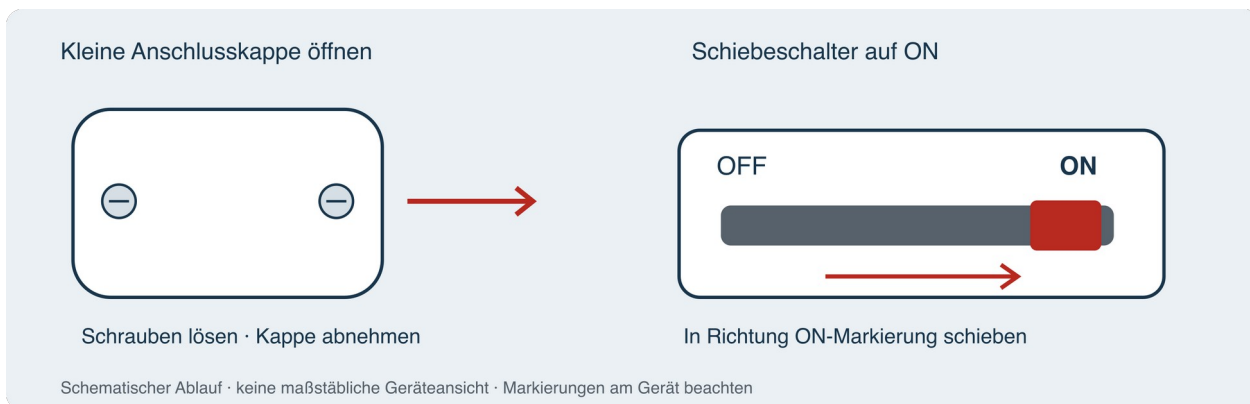
Kabel 2030-0305-01: 5,0 V DC $\pm 0,25$ V an Line Power +. Kabel 2030-0307-01: 8–22 V DC an Line Power +; die Anpassung erfolgt im dafür vorgesehenen Kabel. 8–22 V niemals direkt an den Geräteeingang oder an das 5-V-Kabel legen.

Die Signalschnittstelle ist für 3,3-V-Logik ausgelegt, nicht für 5-V-Logik. Die beiden Ground-Adern sind gemeinsam verbunden. Unbenutzte Adern einzeln isolieren. Potentialfreie Eingänge nur passend beschalten; Batterien nicht laden.

Die Standardversorgung nutzt vier nicht wiederaufladbare AAA-Lithiumzellen. Optionaler externer Stromanschluss und Zubehörumfang werden gesondert vereinbart. Konfiguration erfolgt mit dem passenden SmartOne-C-USB-Konfigurationskabel, nicht per SMS.

Einschalten und erste Position

Der Einschalter sitzt hinter der kleinen Anschlusskappe. Öffnen, einschalten, dicht schließen – dann möglichst bald unter freien Himmel.



01 · Kleine Kappe abschrauben

Lege das Gerät trocken ab. Löse die Schrauben der kleinen Anschlusskappe an der Stirnseite und nimm die Kappe ab. Zum Einschalten musst Du das große Batteriefach nicht öffnen.

02 · Schalter auf ON

Unter der Anschlusskappe sitzt der Schiebeschalter. Schiebe ihn in Richtung der ON-Markierung am Gerät. Nicht mit Gewalt betätigen und keinen Stecker zum Einschalten einstecken.

03 · Wieder dicht zuschrauben

Setze die kleine Kappe mit sauberer, unbeschädigter Dichtung wieder richtig auf und ziehe ihre Schrauben nach Herstellervorgabe fest. Erst mit geschlossener Kappe nach draußen gehen; Feuchtigkeit und Schmutz dürfen nicht in den Anschluss gelangen.

04 · Möglichst bald ins Freie

Gehe nach dem Einschalten möglichst bald ins Freie. Richte die mit THIS SIDE TOWARDS SKY markierte Oberseite nach oben und lasse dem Gerät freie Sicht zum Himmel. Nicht unter einem Dach oder im Gebäude auf die erste Position warten. Prüfe anschließend im Ortungsportal, ob eine neue Position mit aktuellem Zeitstempel eingegangen ist.

Die erste Portalmeldung hängt von freier Himmelsicht, Satellitenkontakt und dem eingestellten Sendeplan ab. Es gibt keine garantierte Wartezeit. Nicht wiederholt aus- und einschalten, während Du auf eine Meldung wartest.

Bedienquelle: Globalstar SmartOne C User Manual v2.2, Getting Started, gedruckte Seite 6 / PDF-Seite 12; Kappe und Dichtung: Programming Overview, Seite 7. TiProNet-Ablauf zur ersten Position: Axel, 15.10.2026.

Technische Angaben

Technische Eckdaten

Merkmal	Modellbezogene Angabe
Position / Übertragung	GPS / Globalstar Simplex, Einweg-Satellitenverbindung
Mobilfunk / SIM / SMS	Nicht vorgesehen; kein 4G-Gerät
Batterien	4 × AAA, 1,5 V Lithium; nicht wiederaufladbar
Abmessungen	68,6 × 82,6 × 25,3 mm
Gewicht	102 g einschließlich vier Batterien und Befestigungsmaterial laut Handbuch
Normaler Temperaturbereich	–30 bis +60 °C
Grundschutz	IP67 nach der im Handbuch genannten Prüfung; kein Daueruntertauchen
Eingänge	2 potentialfreie Kontakte; Zubehör und Konfiguration erforderlich
Weitere Schnittstelle	Serielle Schnittstelle; nur für passend projektierte Anwendungen
Konfiguration	PC und zugehöriges USB-Konfigurationskabel
Ausrichtung	Markierte Antennenseite zum Himmel; nicht lackieren

Betriebsprofil und Grenzen

Positionsmeldungen folgen dem konfigurierten Zeit-/Bewegungsprofil. Zusätzliche Eingangsmeldungen hängen von Erkennungszeit und Sperrzeit ab. Die Satellitenverbindung ist einseitig: keine Empfangsquittung zurück zum Tracker und keine spontane SMS-Ortung. Übertragung setzt passende Satellitenversorgung, Sichtbedingungen, Batterien, Aktivierung und funktionierende Weiterleitung voraus.

Gut zu wissen

Batterien sind kein Ladeakku. Die Standardausführung mit vier AAA-Lithiumzellen darf nicht an ein Ladegerät angeschlossen werden.

Lieferung und Pflege

Tracker, Halterung, Kabel und Aktivierung gelten wie bestellt. Optionale externe Versorgung nur mit dem für diese Ausführung freigegebenen Zubehör verwenden. Keine Anschlusswerte aus anderen SmartOne-Geräten übernehmen. Gerät und Batterien getrennt über geeignete Rücknahme- oder Sammelstellen entsorgen.

Hinweis zu technischen Angaben. Technische Angaben beziehen sich auf die beschriebene Geräte- und Hardwareausführung sowie den angegebenen Dokumentstand. Abweichungen zwischen Varianten sind möglich. Vor Anschluss und Inbetriebnahme sind Gerätekennzeichnung und aktuelle Herstellerunterlagen abzugleichen. Gesetzliche Gewährleistungsrechte und zwingende Haftung bleiben unberührt.